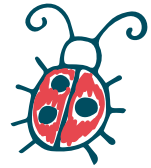




# Auch in unvorhersehbaren Situationen mit Vereinbarkeitspunkten



Mit dem Förderprogramm „Betriebliche  
Kinderbetreuung“ neue Plätze zur Betreuung  
in Ausnahmefällen schaffen (Modul 3)



# Die Förderung

- Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) bezuschusst neue Ganztagesplätze (ab 6 Std. täglich) in Form einer Pauschale mit **400 Euro pro Monat**; der Arbeitgeberanteil muss bei der Vollzeitbetreuung mindestens **250 Euro pro Platz und Monat** betragen. Teilzeit- und Halbtagesbetreuung werden entsprechend anteilig gefördert. Es erfolgt keine Einschränkung auf die reale Nutzung, da es sich um das Vorhalten einer Betreuung in Ausnahmefällen handelt.
- **Öffentliche Mittel** der Länder und Kommunen dürfen gleichzeitig zur **Deckung der Betriebsausgaben** eingesetzt werden, sofern diese nicht insgesamt zu einer Überfinanzierung der Plätze führen.



## Checkliste

### Voraussetzungen für eine Förderung

- Backup-Betreuung für Kinder bis zu 6 Jahren (Alter bei Antragstellung) für Ausnahmefälle
- Geeignete Räumlichkeiten im Betrieb, in einer Kita oder (Groß-)tagespflegestelle
- Dienstleistungsvertrag zwischen Arbeitgeber und Träger der Betreuungseinrichtung
- Betreuung in eigens dafür eingerichteten Gruppen und nach angemessenem Konzept (ist bei Antragstellung vorzulegen)
- Die nach Bundes- und Landesrecht erforderlichen Genehmigungen und Erlaubnisse liegen zu Beginn der Betreuungsphase vor. Sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis der Betreuungsperson/en beim Unternehmen oder Träger
- Optional: Kooperation von mehreren Unternehmen

# Warum betriebliche Backup-Betreuung?

- Gerade während der Corona-Pandemie hat sich gezeigt, wie **schnell Betreuungspersonen ausfallen können**. Eine Backup-Betreuung sorgt dafür, dass Beschäftigte weiterhin **flexibel bleiben**.
- **82 Prozent** der Unternehmen sagen, dass Kinderbetreuung ein relevanter Faktor für die Produktivität ist. Zudem finden **79 Prozent**, dass auch nach der momentanen Krise ein betriebliches Familienbewusstsein wichtig ist für die Bindung und Gewinnung von Fachkräften.<sup>1</sup>
- **Weniger unerwartete und kurzfristige Fehlzeiten** wegen fehlender Kinderbetreuung – das ist vor allem wichtig, wenn dringende Aufgaben im Unternehmen anstehen.
- **Familienfreundliche Unternehmen** sind attraktiver und können damit werben.



## Beispielrechnung einer Förderung

Ein neuer Ganztagesplatz in der Backup-Betreuung: Förderung für ein Jahr mit insgesamt 4.800 Euro (400 Euro x 12 Monate). Mindest-Arbeitgeberanteil von insgesamt 3.000 Euro (250 Euro x 12 Monate).

## Weiterführende Links

- Förderprogramm „Betriebliche Kinderbetreuung“:  
<https://www.erfolgsfaktor-familie.de/kinderbetreuung>
- Unternehmensprogramm und Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“:  
<https://www.erfolgsfaktor-familie.de/>
- Lokale Bündnisse für Familie: <https://www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de/>
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend:  
<https://www.bmfsfj.de>
- Beruf und Familie: <https://www.berufundfamilie.de/>

---

<sup>1</sup> Studie „Neue Chancen für Vereinbarkeit! Wie Unternehmen und Familien der Corona-Krise erfolgreich begegnen.“ Prognos AG. September 2020. Erstellt im Rahmen des Unternehmensprogramms „Erfolgsfaktor Familie“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



# Wenn die geplante Betreuung einmal ausfällt – In 5 einfachen Schritten zur betrieblichen Backup-Betreuung

- 1** Bedarfsermittlung im Unternehmen. Nutzen Sie hierfür auch den Förderlotsen. Diesen finden Sie auf <https://www.erfolgsfaktor-familie.de/der-foerderlotse-finden-sie-ihr-passendes-angebot.html>.
- 2** Beratung und Kontaktaufnahme zur Servicestelle unter 0800-000 9838 (kostenlos) oder unter [kinderbetreuung@erfolgsfaktor-familie.de](mailto:kinderbetreuung@erfolgsfaktor-familie.de).
- 3** Entscheidung für ein Betreuungskonzept und Planung des Arbeitgeberanteils.
- 4** Finden Sie Partner, beispielsweise Kindertagesstätten oder Kindertagespflegepersonen, die Plätze für die Backup-Betreuung in eigens dafür eingerichteten Gruppen schaffen, vorhalten und im Bedarfsfall die Betreuung übernehmen.
- 5** Antragstellung (mit einer Vorlaufzeit von mind. 4 Wochen vor Betreuungsbeginn).

Ist alles geklärt? – Start der Förderung für die neu geschaffenen betrieblichen Plätze für die Backup-Betreuung.

## Wie erreichen Sie uns?

### Servicestelle Betriebliche Kinderbetreuung c/o gsub mbH

Anschrift Kronenstraße 6, 10117 Berlin  
Telefon 0800-0009838 (kostenlos):  
Mo, Di, Mi, Fr von 9:00–12:00 Uhr;  
Do von 14:00–17:00 Uhr  
E-Mail [bekib@gsub.de](mailto:bekib@gsub.de)

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

